



Deutsche Meisterschaft im Dachdeckerhandwerk ausgetragen

Köln, 09. November 2007

Am diesjährigen Bundesentscheid im Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks, der am 05. und 06. November 2007 im Dachdeckerbildungszentrum in Karlsruhe stattfand, nahmen 11 Landessieger und eine Landessiegerin teil.

Teilgenommen haben in alphabetischer Reihenfolge der Landesverbände: Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Schleswig-Holstein, Thüringen.

Zunächst hatten die Teilnehmer eine Arbeitsprobe nach Wahl (Hauptarbeitsprobe), die dann hauptsächlich in der Dachziegel- oder Schieferdeckung gewählt wurde, herzustellen. Nach der Hauptarbeitsprobe waren noch zwei weitere Arbeitsproben nach Vorgabe der Bundesbewertungskommission anzufertigen. Diese stellte dann unter Vorsitz von Landesinnungsmeister Manfred Arp, die Gesamtpunktzahl für die einzelnen Wettbewerbsarbeiten fest. Hierbei ergaben sich folgende Plazierungen:

1. Platz : Sven Repenning (Schleswig-Holstein)
2. Platz: Manfred Ehemann (Bayern)
3. Platz: Marcus Georg (Rheinland-Pfalz)

Als Beobachter der ZVDH-Berufsbildungstagung nahm Landesreferent Helmut Preusker aus Brandenburg am Bundesentscheid teil.

In einer Feierstunde im Anschluss an den Entscheid ehrten ZVDH-Vizepräsident Fred Georg Schneider und Bundesbewertungskommissions-Vorsitzender Manfred Arp die Bundessieger und die weiteren Placierten. Alle Teilnehmer am Bundesentscheid erhielten seitens des ZVDH ein Buchgeschenk als Erinnerung.

Die drei Bundessieger und der Viertplatzierte haben sich mit ihrem Sieg automatisch für die 21. IFD-Weltmeisterschaft junger Dachdecker, im November 2008 in Prag, qualifiziert.

Der Bundessieger wird eine weitere Ehrung im Rahmen der Ehrung aller Bundessieger des Handwerks am 01.12.2007 in Rostock erfahren.

Der ZVDH gratuliert den Gewinnern herzlich! Den Mitgliedern der Bundesbewertungskommission wie auch der Leitung und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Dachdeckerbildungszentrums Baden-Württemberg in Karlsruhe als Ausrichter des diesjährigen Bundesentscheids danken wir herzlich für die geleistete Arbeit.

